



Freitag, 19. Dezember 2008

Neues von der EmK-Weltmission - Infomail 116

Themen: Hilfe für Zimbabwe, Neues auf der Homepage der EmK-Weltmission

1. Hilfe für Zimbabwe

Eine dramatische Verknappung der Lebensmittel, eine Cholera-Epidemie sowie eine unvorstellbare Inflation von 2.000.000 % führen in Zimbabwe in den letzten Monaten zu einer der größten humanitären Krisen der Welt. Hinzu kommt Präsident Mugabes unnachgiebiges Festhalten an der Macht, bei dem er auch vor der Anwendung brutaler Gewalt gegen Andersdenkende und vor Wahlbetrug nicht zurückschreckt. Wir sind deshalb sehr froh, dass unser methodistisches Hilfswerk UMCOR (United Methodist Committee on Relief) endlich von der Regierung in Zimbabwe die Bewilligung erhalten hat, im Land auch humanitär tätig zu sein. Mitte Dezember begann in Zusammenarbeit mit unserer methodistischen Partnerkirche in Zimbabwe die Verteilung von Getreide und die Unterstützung der methodistischen Krankenhäuser bei der Cholera-Bekämpfung.

Die EmK-Weltmission beteiligt sich mit 15.000 Euro an dieser Nothilfe. Spenden sind weiter sehr willkommen.

Hierzu auch ein Fürbittenvorschlag aus dem Eine Welt Zentrum Herne:

Cholera-Epidemie in Zimbabwe

Sei Helfer und Beistand für alle,
die in diesen Tagen mit nahezu leeren Händen
den Opfern der Cholera-Epidemie in Zimbabwe zu helfen
versuchen:
für die Mütter, die um das Leben ihrer Kinder kämpfen;
für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
des zusammengebrochenen Gesundheitssystems,
die ohne sauberes Wasser und Medikamente
der Ausbreitung Seuche beinahe ohnmächtig zusehen müssen;
für die Menschen, die ihre kranken Angehörigen in verzweifelter
Hoffnung
ins benachbarte Ausland transportieren;
für die Kranken selbst, die, auf einer Pritsche oder dem nackten
Erdboden liegend
ihre letzten Kräfte mobilisieren.

Komme ihnen allen zu Hilfe
durch Menschen, die das Menschenmögliche tun,
so wie der Barmherzige Samariter,
aber auch durch eine politische Ordnung,
die die Rückkehr zur Herrschaft des Rechtes
und zur Sorge des Staates
für die Grundbedürfnisse der Menschen einleitet.

2. Neues auf der Homepage

Unter den vielen neuen Informationen, die sich auf unserer Homepage finden, möchte ich auf folgende hinweisen:

Ein Weihnachtsgruß aus Albanien von Pastor Englantín Lushka. Er ist nach seinem Gemeindepraktikum in Jena nun schon seit einigen Monaten in Albanien und berichtet von der ersten Zeit des Gemeindeaufbaus der Evangelisch-methodistischen Kirche im Land.

Der Besuch des Präsidenten der britischen Methodisten in Düsseldorf. Es war ein spannender Austausch mit der Gemeinde auf dem Bezirk Rheinland und ein Gottesdienst, der stark von der ghanaischen Gemeinde in Düsseldorf geprägt war.

Eine Ehrung für das Diakoniezentrum »Miss Stone« in Strumica, Mazedonien.

Und der neue Rundbrief von Claudia und Thomas Günther, der inzwischen auch in den Gemeinden der EmK eingetroffen ist.

[!\[\]\(339a16584d5da0f0a3ca4e9ec17bf6a1_img.jpg\) **Zum Internetangebot der Emk Weltmission**](#)

Danke für alle Unterstützung und Begleitung in diesem Jahr und herzliche Grüße und Wünsche für ein frohes Weihnachtsfest und ein gesegnetes neues Jahr.

Thomas Kemper